

N I E D E R S C H R I F T

**über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dornburg am
Donnerstag, dem 28. Juli 2022, in der Mehrzweckhalle Dorndorf, Am Oiwernpark 3,
65599 Dornburg**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 31

Anwesend

a) stimmberechtigt:

Trottmann, Peter
Hartmann, Andreas
Kloft, Katja
Weckbecker, Andreas
Frensch, Josef
Stahl, Markus
Freifrau von Münster, Christine
Hartmann, Stefan
Höhler, Alois
Jacob, Christian
Herzinger, Mario

Baron, Ottmar
Wüst, Achim
Hering, Emily

Eisenhuth, Armin
Weber, Christof
Schäfer, Holger ab TOP 2

Hormel, Nicolas

b) nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Höfner, Andreas
Pott, Bernd
Weckbecker, Hans-Peter
Lixenfeld, Marcus

Agoretti, Ernst

Fritz, Albrecht

Kirch, Holger (SF)

Schneider, Michael

c) es fehlten entschuldigt:

Dr. Valeske, Walter
Hörter, Klaus
Stahl, Michael
Schlimm, Klemens
Sauer, Ulrich
Kunz, Christoph
Flügel, Meik

Klawitter, Heike
Wagner, Karl-Heinz
Boderke, Karin

Schmidt, Reiner

Lang, Jasmin
Heep, Jörg

Hölzel, Markus

Kloft, Astrid

Tagesordnung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes
3. Neuwahl für das Amt als Ortsgerichtsvorsteher und Ortsgerichtsschöffin
hier: Ortsgericht Dornburg II-Langendernbach
4. Barrierefreie Haltestellen
hier: Verweis aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.10.2021/ BPA am 17.03.2022 und am 28.06.2022/ Beschlussfassung
5. Bebauungsplanänderung Dornburg-Center/ Sortimentserweiterung Apotheke und Sanitätshaus
6. Personalplanung
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg
7. Freibadnutzung für Dornburger Kinder und Jugendliche
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg
8. Errichtung einer Pumptrack Anlage
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

9. Sanierung Dach MZH
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg
10. Schulwegsicherung
hier: Antrag der FWG-Fraktion Dornburg
11. Feuerwehrhaus Dorndorf
hier: Antrag der CDU-Fraktion Dornburg
12. Integrationskommission
hier: *Anfrage* der SPD-Fraktion Dornburg
13. Barrierefreie Haltstellen
hier: *Anfrage* der FWG-Fraktion Dornburg
14. Bürgerbus
hier: *Anfrage* der FWG-Fraktion Dornburg
15. Nahverkehrsplan
hier: *Anfrage* der FWG-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, begrüßte alle Anwesenden und stellte vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Mitglieder der Gemeindevertretung durch Einladung vom 20.07.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung auf Donnerstag, den 28.07.2022 ordnungsgemäß einberufen wurden.

Er stellte weiterhin fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden und dass die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, stellte fest, dass keine Einwände zur Niederschrift über die 9. Sitzung der Gemeindevertretung erhoben wurden und diese somit genehmigt ist.

Abstimmungsergebnis: **17:0:0**

Punkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, sprach er einige Gratulationen zu Geburtstagen etc. aus.

Abschließend teilte der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, den 13. September 2022, (Antragsschluss: 22. August 2022) in der Mehrzweckhalle Wilsenroth stattfinden soll.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Höhler, erläuterte zu TOP 5 der heutigen Sitzung kurz den Sachverhalt und teilte mit, dass derzeit ein notwendiger Antrag auf Erweiterung der Abweichungszulassung beim RP Gießen gestellt wurde. Zunächst bleibt das Ergebnis des Haupt- und Planungsausschusses der Regionalversammlung abzuwarten. Diese Sitzung ist für den 14.10.2022 anberaumt. Eine Behandlung des TOP 5 wird somit in der heutigen Sitzung nicht erfolgen.

Punkt 2: Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Herr Bürgermeister Andreas Höfner gab folgende Informationen zu den Auftragsvergaben und Beschlüssen, die seit den letzten Mitteilungen in der Gemeindevertretung nach dem 07.04.2022 durch den Gemeindevorstand getätigt wurden:

- Der Gemeindevorstand hat zur Behebung von festgestellten Defiziten im Feuerwehrgerätehaus Thalheim die Auftragsvergabe zum Einbau von 2 Brandschutztüren sowie für entsprechend notwendige Wandausbesserungsarbeiten an die Fa. Uhe, Limburg, in Höhe von 4.266,15 Euro brutto und die Fa. Hartmann, Thalheim, in Höhe von 440,90 Euro brutto beschlossen.
- Ferner hat Gemeindevorstand beschlossen, an einer Sammelbestellung des Landkreises Limburg-Weilburg zur Anschaffung eines mobilen Gerätes zur Bevölkerungswarnung in Höhe von etwa 6.500,00 Euro teilzunehmen.
- Mit der Einrichtung einer Cloud-Lösung für die Fernüberwachung von Anlagen der Wasserversorgung hat der Gemeindevorstand die Fa. Focus aus Merenberg in Höhe von 21.571,94 Euro beauftragt und hierzu eine entsprechende außerplanmäßige Ausgabe mit Deckung aus Restmitteln der Haushaltsstelle Kanalsanierung-EKVO beschlossen.
- Der Gemeindevorstand hat die Firma Triesch aus Waldbrunn mit der Erweiterung der Parkflächen am Freibad Frickhofen zu einer Auftragssumme in Höhe von 38.822,56 Euro brutto beauftragt.
- Die Fa. Neuwirth Elektrotechnik aus Thalheim wurde zu 3.690,65 Euro mit Arbeiten zur Instandsetzung der Rauchwarnmeldeanlage im Rathaus Frickhofen beauftragt.
- Der Gemeindevorstand hat ferner die Auftragsvergabe zur Installation einer Solarabsorberanlage im Freibad Frickhofen an die Fa. AST, Eis- und Solartechnik GmbH, Füssen, zu einer Auftragssumme in Höhe von 112.115,01 Euro brutto, vergeben.
- Für die Ausführung dieser Arbeiten wurde die Fa. Edel aus Frickhofen mit Gerüstarbeiten zu einer Auftragssumme von 7.418,46 Euro beauftragt.
- Und weil sich beim Abbau der alten, kleinen, defekten Anlage auf dem Dach des Technikgebäudes dringender Abdichtungs-/Handlungsbedarf darstellte, wurde die Fa. Tatarinowitsch aus Bilkheim zu 16.599,79 Euro mit entsprechend erforderlichen Arbeiten beauftragt. Zur die Erneuerung der Attikaabdeckung an dem Gebäude erfolgte eine Beauftragung an die Firma in Höhe von 8.324,76 Euro.

- Die Süwag Energie AG wurde mit der Herstellung der Beleuchtungsanlagen auf dem neuen Parkplatz beim Bürgerhaus in Höhe von 7.381,65 Euro beauftragt.
- Und dann hat der Gemeindevorstand noch beschlossen, gegen zwei Bescheide der Unteren Wasserbehörde, die Einleiterlaubnisse der Kläranlagen Frickhofen und Langendernbach betreffend, Widerspruch einzulegen, weil die dortigen Forderungen für unverhältnismäßig erachtet werden und die gesetzten Fristen objektiv nicht einzuhalten sind. Unabhängig davon entstehen aus den Bescheiden kostenpflichtige Maßnahmen, die den Haushalt 2023 und die folgenden belasten werden.
- Leider entstehen außerdem erhebliche Mehrkosten für Energie, also für Erdgas, für Öl und auch für Strom, die den aktuellen Haushalt, aber insbesondere die Haushalte 2023 ff., allen voran die Gebührenhaushalte Wasser und Kanal, belasten werden. Wir müssen leider von einer Verdoppelung der Energiekosten ausgehen. Ob das das Ende der Fahnenstange ist, ist dabei völlig unklar.
- Die Deutsche Post hat uns darüber informiert, dass sie die Filiale in der Langendernbacher Straße 73 im Kiebitz-Markt mit Ablauf des 29.07.2022 schließen wird. Am 01.08.2022 wird danach eine neue Filiale in der Bahnhofstraße 37b im Geschäft „REWE Umut Ayaz“ eröffnet.
- Der Gemeindevorstand hat die Neuanschaffung von Mobiliar für die Mehrzweckhallen Dorndorf und Thalheim beschlossen. Für die Mehrzweckhalle Dorndorf erfolgt die Neuanschaffung von 252 Stühlen und 42 Tischen zur Auftragssumme von brutto 33.446,85 Euro. Für die Mehrzweckhalle Thalheim erfolgt die Neuanschaffung von 322 Stühlen und 46 Tischen zur Auftragssumme von brutto 40.955,52 Euro. Die Lieferungen erfolgen durch die Fa. Hiller aus Kippenheim. Wegen angekündigter Preiserhöhungen und um die Ersatzbeschaffungen zu komplettieren hat der Gemeindevorstand eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe 6.902,37 Euro beschlossen. Die Deckung erfolgt aus der gewährten Förderung aus dem Zukunftsfonds Limburg-Weilburg, hilfsweise aus der bestehenden Liquidität.
- Die Fa. Abel & Weimer aus Limburg wurde mit Asphaltarbeiten in der Mühlgasse in Langendernbach in Höhe von 16.847,35 Euro und der Waldstraße in Höhe von 24.102,74 Euro beauftragt, wo die Fa. für die Syna GmbH neue Erdstromkabel verlegt. Durch die ergänzende Beauftragung soll erreicht werden, dass auch die schadhafte Flächen neben den Syna-Trassen saniert werden.
- Der Gemeindevorstand hat die Vergabe der Dachsanierung der Mehrzweckhalle Langendernbach beschlossen. Beauftragt wurde die Fa. Gresser aus Langendernbach zu einem Volumen in Höhe von 156.912,72 Euro. Hierzu mussten wir leider eine weitere überplanmäßige Ausgabe beschließen, die gleichfalls aus einer gewährten Förderung aus dem Zukunftsfonds Limburg-Weilburg, hilfsweise aus der bestehenden Liquidität, gedeckt wird.
- Und als letzte Mitteilung die Information, dass die Pfarrei St. Blasius im Westerwald einen Verkaufspreis in Höhe von 175.000,00 Euro (VB) für das „Jugendheim“ Langendernbach mitgeteilt hat.

Punkt 3: Neuwahl für das Amt als Ortsgerichtsvorsteher und Ortsgerichtsschöffin
hier: Ortsgericht Dornburg II-Langendernbach

Herr Bürgermeister Andreas Höfner erläuterte die vorliegende Beschlussvorlage.

Es ergehen folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Johannes Schmidt, Langendernbach, Feldstraße 3, 65599 Dornburg, als Ortsgerichtsvorsteher für das Ortsgericht Dornburg II-Langendernbach mit mehr als der Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter zu wählen.

Abstimmungsergebnis **18:0:0**

Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, Frau Anna-Cathérine Fröhlich, Langendernbach, Ostring 2, 65599 Dornburg, als Ortsgerichtsschöffin für das Ortsgericht Dornburg II-Langendernbach, mit mehr als der Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter zu wählen.

Abstimmungsergebnis: **18:0:0**

Punkt 4: Barrierefreie Haltestellen
**hier: Verweis aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.10.2021/
BPA am 17.03.2022 und am 28.06.2022/ Beschlussfassung**

Der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses, Herr Andreas Weckbecker, erläuterte die Beratungen im Ausschuss sowie der Ortsbeiräte Wilsenroth und Langendernbach und gab entsprechende Beschlussempfehlungen.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Empfehlungen des Bau- und Planungsausschusses und der Ortsbeiräte zu folgen und bei den ausgewählten Haltestellen wie folgt zu verfahren:

1. Haltestelle Brunnenplatz Wilsenroth

Die Haltestelle soll nur in einem Teilbereich mit Kasseler Borden ausgestattet werden. Die Maßnahme ist nicht förderfähig, es soll vor Umsetzung ein Ortstermin mit dem ÖPNV stattfinden, um zu klären, ob ein spaltfreies Anfahren an die geplante Erhöhung umsetzbar ist.

2. Haltestellen vor Volksbank Langendernbach

Die Haltestellen sollen förderrichtlinienkonform ausgebaut werden, auf beiden Seiten soll im Zuge der Maßnahme ein Wartehäuschen errichtet werden. Zunächst soll Baurecht geschaffen werden, hierzu ist ein Fachplaner zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: **18:0:0**

**Punkt 5: Bebauungsplanänderung Dornburg-Center/ Sortimentserweiterung
Apotheke und Sanitätshaus**

Der Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt. (siehe Mitteilung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung).

Punkt 6: Personalplanung
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, dem Haupt- und Finanzausschuss die Personalplanung für die nächsten 5 Jahre vorzustellen.

Die Personalplanung sollte enthalten:

1. Analyse der Ist-Situation
2. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung
3. Prognosen für die Jahre 2023 bis 2027
4. Vorschläge für kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen.

Weiterhin sollen folgende Fragen beantwortet werden:

Welche Stellen in welchen Abteilungen werden durch Erreichen der Altersgrenze in den nächsten 5 Jahren frei?

Welche Stellen ändern sich, bzw. können in den nächsten 5 Jahren entfallen, wenn Prozesse in der Verwaltung digitalisiert sind?

Wie hoch ist der tatsächliche Personalbedarf in den nächsten Jahren?

Wie wird sichergestellt, dass eine optimale Einarbeitung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt?“

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag zur abschließenden Vorstellung in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 15:1:2

Punkt 7: Freibadnutzung für Dornburger Kinder- und Jugendliche
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, für die Kinder und Jugendlichen aus der Gemeinde Dornburg für die Dauer der Sommerferien für Jugendliche bis 17 Jahre den Eintritt im Frickhöfer Schwimmbad kostenfrei anzubieten.

Außerdem wird der Gemeindevorstand um Prüfung gebeten, ob in Zusammenhang mit der DLRG durch die Gemeinde subventionierte Schwimmkurse angeboten werden können.“

Abstimmungsergebnis: 6:12:0

Punkt 8: Errichtung einer Pumptrack Anlage
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

„Der Gemeindevorstand wird um Prüfung gebeten, ob und ggf. mit welchem finanziellen Aufwand in Dornburg an einer hierfür geeigneten Stelle eine sogenannte „Pump-Track“ Anlage errichtet werden kann.“

Abstimmungsergebnis: 18:0:0

Punkt 9: Sanierung Dach MZH
hier: Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

„Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, im Zuge der Sanierung des Hallendachs festzustellen zu lassen, ob bereits durch die Undichtigkeiten eine Schimmelbildung entstanden ist oder ob Schäden an der Konstruktion aufgetreten sind und beschließt vorsorglich hierfür eine überplanmäßige Ausgabe zur weiterführenden Prüfung und ggfls. notwendigen Behebung eines möglich eingetretenen Schadens an der Konstruktion.

Abstimmungsergebnis: 18:0:0

Punkt 10: Schulwegsicherung
hier: Antrag der FWG-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas den vorliegenden Antrag der FWG-Fraktion Dornburg:

„Die FWG-Dornburg Fraktion stellt den Antrag zeitnah und dringend bis zum Ende der Sommerferien 2022 ein Verkehrsgutachten im Rahmen der Schulwegenutzung zu erstellen. Hierbei bitten wir auch die Wege zu den Dornburger Kindertagesstätten mit einzubeziehen.“

Herr Bürgermeister Höfner teilte hierzu mit, dass die federführende Zuständigkeit für Schulwegsicherungspläne bei den Schulleitungen liege und schlug vor, dass die gemeindliche Straßenverkehrsbehörde eine Verkehrsschau mit dem Schwerpunkt potentielle Gefahren auf den Schulwegen unter Einbindung nicht nur der Verkehrspolizei und den Straßenbaulasträgern, sondern auch der Schul- sowie der Kindergartenleitung, zunächst in Langendernbach, durchführt.

Dem Vorschlag von Bürgermeister Höfner wurde einvernehmlich zugestimmt. Eine Abstimmung erfolgt hierzu nicht.

Punkt 11: Feuerwehrhaus Dorndorf **hier: Antrag der CDU-Fraktion Dornburg**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas den vorliegenden Antrag der CDU-Fraktion Dornburg:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die Gemeindevertretung erkennt die Notwendigkeit eines Neubaus des Feuerwehrhauses für die Ortsteilfeuerwehr Dorndorf an.
2. Die Gemeindevertretung bittet den Gemeindevorstand, eine Realisierungsmöglichkeit im Bereich der Flurstücke 135 und 136/1 (jeweils teilweise), Flur 25, Gemarkung Dorndorf (Bloswiese) zu prüfen und hierzu die Planung der Leistungsphasen 1 bis 3, also bis zur Entwurfsplanung, inkl. Kostenberechnung nach DIN 276, zu beauftragen und hierbei ferner zu berücksichtigen:
 - a) Das Raumprogramm soll mit der Gemeindefeuerwehrleitung abgestimmt werden. Eine dritte Box soll vorgesehen werden, auch wenn dies nicht gefördert wird, soweit die Feuerwehr Dorndorf Eigenleistungen in entsprechender Kostenhöhe, z.B. bei der Herstellung der Außenanlagen, zusagt.
 - b) Die Planung soll die Installation einer Photovoltaikanlage vorsehen.
3. Die Gemeindevertretung bittet den Gemeindevorstand, die erstellte Planung über den Bau- und Planungsausschuss der Gemeindevertretung zur endgültigen Beschlussfassung vorzulegen, damit auf dieser Grundlage ein Ankauf der Grundstücke erfolgen, eine Anpassung des Bedarfs- und Entwicklungsplans beschlossen und ein konkreter Förderantrag gestellt werden kann.
4. Der Ortsbeirat Dorndorf erhält die Vorlage zur Kenntnis und mit der Möglichkeit zur Stellungnahme.

Abstimmungsergebnis:

18:0:0

Punkt 12: Integrationskommission

hier: *Anfrage der SPD-Fraktion Dornburg*

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas die vorliegende Anfrage der SPD-Fraktion Dornburg:

„Der Gemeindevorstand wird um Mitteilung gebeten, welche Bemühungen er unternommen hat, um die Wahl der gesetzlich vorgeschriebenen Integrationskommission durchzuführen?“

Herr Bürgermeister teilte hierzu mit, dass in einer Sitzung der Gemeindevertretung nach der Sommerpause eine entsprechende Beschlussvorlage vorgelegt wird.

Punkt 13: Barrierefreie Haltstellen

hier: *Anfrage der FWG-Fraktion Dornburg*

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas die vorliegende Anfrage der FWG-Fraktion Dornburg:

„Welche Maßnahmen zur Umsetzung der barrierefreien Bushaltstellen in Dornburg gemäß BTHG wurden bereits eingeleitet?“

Nach positivem Ergebnis der Machbarkeitsstudien und Beschlussempfehlung des Ortsbeirats Langendernbach stellt sich zudem die Frage, wann mit den Umbaumaßnahmen in den betreffenden Ortsteilen zu rechnen ist?“

Herr Bürgermeister Höfner teilte mit, dass dies bereits unter TOP 4 erläutert wurde.

Punkt 14: Bürgerbus

hier: *Anfrage der FWG-Fraktion Dornburg*

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas die vorliegende Anfrage der FWG-Fraktion Dornburg:

„Welches Planungsbüro wurde zwischenzeitlich zur Erstellung des Verkehrskonzepts bzw. Betriebskonzepts „Bürgerbus/ Dornburg-Taxi“ beauftragt?“

Welche Kosten sind bislang bezugnehmend auf die Haushaltsstelle 12710199/6139000 entstanden?“

Welche Ergebnisse zur Konzepterstellung liegen vor?“

Bürgermeister Höfner teilte hierzu mit, dass alle Ortsbeiräte sich mit dem Thema beschäftigt und dass keine weiteren Aktivitäten seitens der Ortsbeiräte gewünscht seien. Insoweit wurde die Interessenbekundung zurückgezogen.

Punkt 15: Nahverkehrsplan

hier: *Anfrage der FWG-Fraktion Dornburg*

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, verlas die vorliegende Anfrage der FWG-Fraktion Dornburg:

„Der Nahverkehrsplan bzw. dessen Fortschreibung für die nächsten fünf Jahre des Landkreises Limburg-Weilburg liegt der Gemeinde im Rahmen des Beteiligungsverfahrens vor.

Wurde bereits eine Stellungnahme seitens der Gemeinde Dornburg zur Verbesserung und Erweiterung des ÖPNV verfasst?“

Bürgermeister Höfner teilte hierzu mit, dass eine Stellungnahme zum Nahverkehrsplan abgegeben worden ist und hierbei um Verbesserung der ÖPNV Grundversorgung für die Relation Langendernbach - Frickhofen gebeten wurde.

Danach schloss der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alois Höhler, um 21.00 Uhr die zehnte öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dornburg.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

-Höhler-

- Kirch -